

Aus dem Arbeitskreis „Alkoholkonsum und Nachtrunk“

Neues aus der 26. Sitzung am 10. Mai 2017 in Fulda

Cora Wunder, Schriftführerin¹ und Katja Schulz, Vorsitzende des Arbeitskreises²

¹Institut für Rechtsmedizin Frankfurt, Kennedyallee 104, D-60596 Frankfurt;
wunder@med.uni-frankfurt.de

²Institut für Rechtsmedizin, Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus der TU Dresden,
Fetscherstraße 74, D-01307 Dresden; katja.schulz@tu-dresden.de

Einstellung der Herstellung für Begleitstoffkalibratoren im Serum

Die Firma Medichem stellt voraussichtlich die Herstellung für Begleitstoffkalibratoren im Serum ein. Es wird gemeinsam nach Alternativen gesucht.

Aktuelles zur Begleitstoffanalytik

Hordenin

Hordenin wird als Marker für Bierkonsum auch in der Rechtsprechung bekannt.

tert-Butanol

Es ergaben sich Hinweise auf Kreuzreaktivitäten mit dem Etg-Immunoassay nach Vorliegen von tert-Butylglukuronid in Urinproben. In diesem Zusammenhang wird bekannt, dass die Aufnahme von tert-Butanol in Internetforen als Rauschmittlersatz empfohlen wird. Im Vergleich zur Alkoholaufnahme seien nur wenige Milliliter tert-Butanol vonnöten, um erhebliche Rauschsymptomaten hervorzurufen.

Weitere Erfahrungen mit der online-Getränkedatenbank

Die online-Getränkedatenbank wurde um aus dem Arbeitskreis gemessene Getränke erweitert. In der Sitzung konnten wieder gemeinsam einige gemessene Getränke freigegeben werden.

Rückrechnung

Es wurde eine Anfrage an den Arbeitskreis gerichtet, ob auch Eliminationsraten $< 0,1$ ‰/h und $> 0,2$ ‰/h bei Rückrechnungen berücksichtigt werden sollten. Obwohl auch solche Eliminationsraten bekannt sind, wird vom Arbeitskreis an diesen beiden minimalen und maximalen Eliminationsraten von $0,1$ ‰/h bzw. $0,2$ ‰/h festgehalten, da diese in der Rechtsprechung typischerweise angewandt werden. Bei Eliminationen $> 0,2$ ‰/h wird dies durch den einmaligen Sicherheitszuschlag von $0,2$ ‰ berücksichtigt.

In Absprache mit der Alkoholkommission der DGRM sollen Rückrechnungen einheitlich mit diesen Eliminationsraten erfolgen.

Termin und Ort der nächsten Sitzung

16.11.2017 um 10:15 Uhr in der Rechtsmedizin in Frankfurt.